

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Stadtvertretung, STV/036/ XII	
<b>Sitzung am</b>	: 13.12.2022	
<b>Sitzungsort</b>	: Horst-Embacher-Schule, Aula, Aurikelstieg 13, 22850 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 19:00	<b>Sitzungsende</b> : 21:42

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitz	: gez.	Kathrin Oehme
Schriftführung	: gez.	Simone Krafft

# TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 13.12.2022

## Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

**Oehme, Kathrin**

Teilnehmende

**Berbig, Miro**  
**Betzner-Lunding, Ingrid**  
**Bilger, Christine**  
**Brüning, Marcus**  
**Büchner, Wilfried**  
**Clausen-Holm, Danny**  
**Doblinger, Hansjörg**  
**Fedrowitz, Katrin**  
**Frahm, Felix**  
**Gloger, Peter**  
**Hahn, Sybille**  
**Heyer, Gabriele**  
**Holle, Peter**  
**Jürs, Lasse**  
**Lunding, Arne**  
**Mährlein, Tobias**  
**Mann, Arne**  
**Matthes, Uwe**  
**Mond, Christiane**  
**Muckelberg, Marc-Christopher**  
**Müller-Schönemann, Petra**  
**Pender, Patrick**  
**Rathje, Reimer**  
**Schenppe, Volker**  
**Schloo, Denise**  
**Schloo, Tobias**  
**Steinhau-Kühl, Nicolai**  
**Stender, Emil**  
**Thedens, Thomas**  
**von Appen, Bodo**  
**von der Mühlen, Dagmar**  
**Weidler, Ruth**  
**Wendorf, Sven**

## Verwaltung

<b>Bernitt, Tim</b>	<b>Amt 68</b>
<b>Borchardt, Hauke</b>	<b>Amt 13</b>
<b>Drews, Thorsten</b>	<b>Amt 14</b>
<b>Dybowski, Nele</b>	<b>Fachbereich 134</b>
<b>Förster, Regina</b>	<b>Fachbereich 201</b>
<b>Freter, Anke</b>	<b>Fachbereich 211</b>
<b>Heinemann, Christoph</b>	<b>Fachbereich 201</b>
<b>Mattai, Benjamin</b>	<b>Fachbereich 211</b>
<b>Rapude, Jens</b>	<b>Leitung Amt 20</b>
<b>Roeder, Elke Christina</b>	<b>Oberbürgermeisterin</b>
<b>Schmieder, Katrin</b>	<b>Zweite Stadträtin</b>
<b>Seedorff, Jens</b>	<b>Stadtwerke Norderstedt</b>
<b>Struppek, Bernd-Olaf</b>	<b>Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing</b>
<b>Tetau, Dorthe</b>	<b>Fachbereich 201</b>
<b>Thode, Corinna</b>	<b>Stadtinspektorin</b>

## Protokollführung

<b>Krafft, Simone</b>	<b>Fachbereich 134, Protokoll</b>
-----------------------	-----------------------------------

## sonstige

<b>Krückmann, Lilly</b>	<b>Kinder- und Jugendbeirat</b>
-------------------------	---------------------------------

**Entschuldigt fehlten**

## Teilnehmende

**Böttcher, Christine**  
**Mendel, Christoph**  
**Schulz, Frank**  
**Wangelin, Kornelia**  
**Wojtkowiak, Sven**

4  
VERZEICHNIS DER  
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 13.12.2022

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 01.11.2022**

**TOP 4 :**

**Berichte der Stadtpräsidentin**

**TOP 5 :**

**Berichte der Oberbürgermeisterin**

**TOP 5.1 :**

**Bevölkerungsschutz in Norderstedt**

**TOP 5.2 : M 22/0519**

**Sachstand P+R-Anlage Garstedt**

**hier: Update zur Schließung der Anlage (M 22/0432)**

**TOP 6 :**

**Einwohnerfragestunde Teil 1**

**TOP 7 : A 22/0485**

**Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.2022**

**TOP 8 : A 22/0489**

**Ausschussbesetzung in der Poollösung; hier: Antrag der WiN-Fraktion vom 21.11.2022**

**TOP 9 : A 22/0498**

**Antrag zur Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2022**

**TOP 10 : A 22/0499**

**Ausschussbesetzung in der Poollösung; hier: Antrag der WiN-Fraktion vom 28.11.2022**

**TOP 11 : A 22/0500**

**Ausschussumbesetzungen; hier: Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 28.11.2022**

**TOP 12 : B 22/0469**

**Benennung eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss (Mitglied des Kinder- und Jugendbeirates)**

**TOP 13 : B 22/0459/1**

**Bestattungswesen; Hier: Neufassung der Friedhofssatzung**

**TOP 14 : B 22/0460/1**

**Bestattungswesen; Hier: a) Gebührenbedarfsberechnung 2023 b) Erlass einer 1. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Norderstedt**

**TOP 15 : B 22/0409/1**

**Abfallwirtschaft; hier: Gebührenbedarfsberechnung Abfallwirtschaft für 2023**

**TOP 16 : B 22/0282/1**

**Kommunaler Wärme- und Kälteplan**

**TOP 17 : B 22/0411**

**Änderung der Honorarordnung für die VHS Norderstedt**

**TOP 18 : B 22/0426**

**Wirtschaftsplan 2023 der Stadtwerke Norderstedt**

**TOP 19 : B 22/0446**

**Jahresabschluss 2021**

**TOP 20 : M 22/0440**

**Spendenannahmen 2021**

**TOP 21 : B 22/0480**

**Zustimmung der Einnahmen- und Ausgabenplanung 2023 der Feuerwehr-Kameradschaftskassen**

**TOP 22 : B 22/0422/1**

**Finanzierung Treuhandvermögen**

**TOP 23 : B 22/0462/3**

**2. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023**

**TOP 24 : B 22/0483/1**

**Bebauungsplan Nr. 334 Norderstedt "zwischen Berliner Allee und der U-Bahnlinie U1", Gebiet: Flurstücke 90/75, 90/77, 90/79, 85/24, Flur 15 Gemarkung Garstedt und ein Abschnitt Berliner Allee**

**hier: Entscheidung über die Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie Satzungsbeschluss**

**TOP 25 : B 22/0486/1**

**Netzwerkkoordinationsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren-Jugendamt**

**TOP 26 :**

**Einwohnerfragestunde Teil 2**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 27 : B 22/0520  
Grundstücksangelegenheit**

**TOP 28 : B 22/0478/1  
Grundstücksangelegenheit**

**TOP 29 : B 22/0482  
Verursachungsgerechte Absicherung von Ausfallrisiken bei der Strom- und  
Gasbeschaffung**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 13.12.2022

### TOP 1:

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Frau Fedrowitz mit der Freiherr-vom-Stein-Medaille geehrt.

Frau Oehme begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 34 Mitgliedern fest.

### TOP 2:

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Frau Roeder bittet um Aufnahme einer Beschlussvorlage per Dringlichkeit in die Tagesordnung, es handelt sich um eine nichtöffentliche Grundstücksangelegenheit, Vorlage B 22/0520.

Abstimmung über die Dringlichkeit der Vorlage:

#### **Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2		2	0
Nein:									
Enthaltung:							2		
Befangen:									

Bei 32 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig angenommen.

#### **Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der drei Tagesordnungspunkte:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 3:****Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 01.11.2022**

In der letzten Sitzung ging es um eine Grundstücksverhandlung am Stadtpark und um eine Finanzierungsangelegenheit Treuhandvermögen.

**TOP 4:****Berichte der Stadtpräsidentin**

Frau Oehme weist auf die verteilten Adventskalender des Lions-Clubs hin.

**TOP 5:****Berichte der Oberbürgermeisterin****TOP 5.1:****Bevölkerungsschutz in Norderstedt**

Frau Roeder weist auf die verteilte Broschüre „Bevölkerungsschutz in Norderstedt“ hin.

**TOP 5.2: M 22/0519****Sachstand P+R-Anlage Garstedt****hier: Update zur Schließung der Anlage (M 22/0432)**

Frau Roeder berichtet Folgendes:

Seit dem 1. November ist die P+R-Anlage Garstedt für Material-technische Zustandsuntersuchungen an den tragenden Bauteilen gesperrt.

Die Arbeiten konnten aufgrund der vorgefundenen Baugrundverhältnisse nicht planmäßig durchgeführt werden, da der Baugrund zu feucht war.

Die P+R-Anlage bleibt nunmehr bis Ende KW 3/2023 gesperrt, um die Bauteiluntersuchungen vollumfänglich abschließen zu können.

Die Ergebnisse und Wertung der Untersuchungen verschieben sich entsprechend in den März. Diese werden dem Hauptausschuss mitgeteilt.

**TOP 6:****Einwohnerfragestunde Teil 1**

Herr Ingmar Hopp, Hans-Salb-Str. 106, Norderstedt, fragt zum Thema „Frauen in Not“. Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.  
Frau Roeder antwortet.

Darüber hinaus fragt Herr Hopp zum Thema „kürzere Betriebszeiten des Flughafens Hamburg“. Auch diese Frage beantwortet Frau Roeder.

**TOP 7:****A 22/0485****Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.2022****Beschluss**

Abberufung Ausschuss für Stadtentw. und Verkehr:  
Herr Bodo v. Appen (stellv. Mitglied)

Neubenennung Ausschuss für Stadtentw. und Verkehr:  
Herr Detlef Schulze (stellv. bürgerliches Mitglied)

Abberufung Jugendhilfeausschuss:  
Herr Patrick Grabowski (stellv. Bürgerliches Mitglied)

Neubenennung Jugendhilfeausschuss:  
Herr Maximilian Möller (stellv. Bürgerliches Mitglied)

Neubenennung Sozialausschuss: Frau Mascha Kühl

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 8:****A 22/0489****Ausschussbesetzung in der Poollösung; hier: Antrag der WiN-Fraktion vom 21.11.2022****Beschluss:****Sozialausschuss**

Abberufung stellv. bürgerliches Mitglied: Herr Manfred Pelzel  
Neubenennung stellv. bürgerliches Mitglied: Frau Nicole Eichel

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 9: A 22/0498**

**Antrag zur Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2022**

**Beschluss****Hauptausschuss**

Abberufung: Dagmar von der Mühlen (Mitglied)

Abberufung: Frank Schulz (stv. Mitglied)

Neubenennung: Dagmar von der Mühlen (stv. Mitglied)

**Ausschuss für Schule und Sport**

Abberufung: Arne Mann (Mitglied)

**Stadtwerkeausschuss**

Abberufung: Heinz Wiersbitzki (Mitglied)

**Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr**

Abberufung: Peter Holle (Mitglied)

Abberufung: Petra Müller-Schönemann (Mitglied)

Abberufung: Dagmar von der Mühlen (stv. Mitglied)

Neubenennung: Dagmar von der Mühlen (Mitglied)

Neubenennung: Peter Holle (stv. Mitglied)

**Jugendhilfeausschuss**

Abberufung: Frank Schulz (Mitglied)

Abberufung: Kevin Ruhbaum (stv. Mitglied)

Neubenennung: Arne Mann (Mitglied)

**Sozialausschuss**

Abberufung: Frank Schulz (Mitglied)

Abberufung: Kevin Ruhbaum (Mitglied)

Abberufung: Matthias Helt (Mitglied)

Abberufung: Kathrin Oehme (stv. Mitglied)

Neubenennung: Petra Müller-Schönemann (Mitglied)

Neubenennung: Markus Rudolph (Mitglied)

Neubenennung: Matthias Helt (stv. Mitglied)

**Umweltausschuss**

Abberufung: Frank Schulz (stv. Mitglied)

**Eingabenausschuss**

Abberufung: Uwe Matthes (Mitglied)

Abberufung: Kevin Ruhbaum (stv. Mitglied)

Abberufung: Wolfgang Nötzel (stv. Mitglied)  
 Neubenennung: Markus Rudolph (stv. Mitglied)

### **Wahlprüfungsausschuss**

Abberufung: Kevin Ruhbaum (Mitglied)

#### **Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

### **TOP 10: A 22/0499**

**Ausschussbesetzung in der Poollösung; hier: Antrag der WiN-Fraktion vom 28.11.2022**

#### **Beschluss**

#### **Jugendhilfeausschuss**

Abberufung stellv. bürgerliches Mitglied: Frau Anna Berghofer  
 Neubenennung: Guido Paskowski

#### **Kulturausschuss**

Abberufung stellv. bürgerliches Mitglied: Frau Anna Berghofer  
 Neubenennung: Nicole Eichel

#### **Stadtwerkeausschuss**

Abberufung stellv. bürgerliches Mitglied: Frau Anna Berghofer  
 Neubenennung: Christiane Mond

#### **Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 11: A 22/0500****Ausschussumbesetzungen; hier: Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 28.11.2022****Beschluss****Eingabenausschuss:**

Abberufung: Hildegard Helm-Drube (stellv. Bürgerliches Mitglied)  
 Neubenennung: Volker Schenppe (stellv. Mitglied, Stadtvertreter)

**Kulturausschuss:**

Abberufung: Hildegard Helm-Drube (Bürgerliches Mitglied)  
 Neubenennung: Volker Schenppe (Mitglied, Stadtvertreter)

**Stadtwerkeausschuss:**

Neubenennung: Volker Schenppe (stellv. Mitglied, Stadtvertreter)

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:		9		5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:	9		3						
Befangen:									

Bei 22 Ja-Stimmen und 12 Enthaltungen einstimmig angenommen.

**TOP 12: B 22/0469****Benennung eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss (Mitglied des Kinder- und Jugendbeirates)****Beschluss:**

Gemäß § 4 Abs. 2 Nr. 4 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Norderstedt benennt die Stadtvertretung

Tom Marcinkowsky als beratendes Mitglied des Kinder- und Jugendbeirats und

Emily Miljan als stellvertretendes beratendes Mitglied des Kinder- und Jugendbeirats

für den Jugendhilfeausschuss.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 13: B 22/0459/1****Bestattungswesen; Hier: Neufassung der Friedhofssatzung****Beschluss:**

Der Neufassung der Friedhofssatzung gemäß Anlage 1 der Vorlage B 22/0459/1 wird zugestimmt.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	8	3	5	2	2	2	2	0
Nein:		1							
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 33 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich angenommen.

**TOP 14: B 22/0460/1****Bestattungswesen; Hier: a) Gebührenbedarfsberechnung 2023 b) Erlass einer 1. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Norderstedt****Beschluss:**

a) In Anlehnung an die neue Friedhofssatzung wird beschlossen, zum 1. Januar 2023 Gebühren für folgende neue Grabarten und Verwaltungsleistungen zu erheben:

Graberwerb		€	€	€	€	€
		Grab-nutzung	Grabfeld-Unterhaltung	Erstellung	Friedhofs-unterhaltung	Gesamt-gebühr
<b>2.</b>	<b>Wahlgrabstätten</b>					
2.l	Urnenwahlgräber; pflegeleicht; 4-stellig	100,00	1.370,00	95,00	1.350,00	2.915,00
2.m	Wahlgräber (Rasenlage); pflegeleicht	300,00	1.370,00	108,00	1.350,00	3.128,00

Bestattungsgebühren		€	€	€
		Bestattungs-gebühr	Gärtner. Herrichtung	Gesamt-gebühr
<b>2.</b>	<b>Wahlgrabstätten</b>			
2.l	Urnenwahlgräber; pflegeleicht; 4-stellig	83,00	---	83,00
2.m	Wahlgräber (Rasenlage); pflegeleicht	636,00	---	636,00

<b>Sonstige Leistungen</b>		€
3.5	Sterbefall (Grabneuerwerb)	82,00
3.6	Sterbefall (Grab vorhanden)	57,00
3.7	Grabneuerwerb (Vorerwerb)	58,00
3.8	Bearbeiten von Verlängerungsanträge (mind. 5 Jahre)	18,00
3.9	Übertragung Grabstätte	17,00
3.10	Holz-Grabverbau für Beisetzungen im Leichentuch	350,00

Die übrigen Friedhofsgebühren werden ab 1. Januar 2023 wie folgt angepasst bzw. ergänzt:

<b>Grabnutzung</b>		€	€
		von	auf
<b>1.</b>	<b>Reihengrabstätten</b>		
1.a	Reihengrabstätten für Erdbestattungen	240,00	240,00
1.b	Baumbezogene Urnenreihengräber in Gemeinschaftsanlage	16,00	20,00
1.c	Urnenreihengräber im Baumhain (Gemeinschaftsanlage)	16,00	20,00
<b>2.</b>	<b>Wahlgrabstätten</b>		
2.a	Kindergräber bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	80,00	80,00
2.b	Urnenwahlgräber; 4-stellig	100,00	100,00
2.c	Umengrabstätten in Rasenanlage; 2-stellig	50,00	50,00
2.d	Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlage; 2-stellig	50,00	50,00
2.e	Urnenwahlgräber in Kolumbarienanlagen (oberirdisch)	20,00	25,00
2.f	Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlagen; 4-stellig	100,00	100,00
2.g+h	Wahlgräber (Rasenanlage oder mit Bodendecker)	300,00	300,00
2.i+j	parkartige Wahlgräber (Rasenanlage oder mit Bodendecker)	650,00	625,00
2.n	Sternenkindergrab	69,00	71,00
<b>3.</b>	<b>Anonyme Grabstätten</b>		
3.a	Umengrabstätten	20,00	20,00
3.b	Erdgrabstätten	240,00	240,00

<b>Friedhofsunterhaltung</b>		€	€
		von	auf
<b>1.</b>	<b>Reihengrabstätten</b>		
1.a	Reihengrabstätten für Erdbestattungen	960,00	1.080,00
1.b	Baumbezogene Urnenreihengräber in Gemeinschaftsanlage	960,00	1.080,00
1.c	Urnenreihengräber im Baumhain (Gemeinschaftsanlage)	960,00	1.080,00
<b>2.</b>	<b>Wahlgrabstätten</b>		
2.a	Kindergräber bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	600,00	675,00
2.b	Urnenwahlgräber; 4-stellig	1.200,00	1.350,00
2.c	Urnengrabstätten in Rasenanlage; 2-stellig	1.200,00	1.350,00
2.d	Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlage; 2-stellig	1.200,00	1.350,00
2.e	Urnenwahlgräber in Kolumbarienanlagen (oberirdisch)	1.200,00	1.350,00
2.f	Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlagen; 4-stellig	1.200,00	1.350,00
2.g+h	Wahlgräber (Rasenanlage oder mit Bodendecker)	1.200,00	1.350,00
2.i+j	parkartige Wahlgräber (Rasenanlage oder mit Bodendecker)	1.200,00	1.350,00
2.n	Sternenkindergrab	150,00	150,00
<b>3.</b>	<b>Anonyme Grabstätten</b>		
3.a	Urnengrabstätten	960,00	1.080,00
3.b	Erdgrabstätten	960,00	1.080,00

<b>Bestattungsgebühr</b>		€	€
		von	auf
<b>1.</b>	<b>Reihengrabstätten</b>		
1.a	Reihengrabstätten für Erdbestattungen	486,00	636,00
1.b	Baumbezogene Urnenreihengräber in Gemeinschaftsanlage	56,00	83,00
1.c	Urnenreihengräber im Baumhain (Gemeinschaftsanlage)	56,00	83,00
<b>2.</b>	<b>Wahlgrabstätten</b>		
2.a	Kindergräber	112,00	166,00
2.b	Urnenwahlgräber; 4-stellig	56,00	83,00
2.c	Urnengrabstätten in Rasenanlage; 2-stellig	56,00	83,00
2.d	Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlage; 2-stellig	56,00	83,00
2.e	Urnenwahlgräber in Kolumbarien-Anlagen (oberirdisch)	56,00	83,00
2.f	Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlagen; 4-stellig	56,00	83,00
2.g+i	Wahlgräber im Rasenfeld	486,00	636,00
2.h+j	Wahlgräber mit Bodendecker	314,00	466,00
<b>3.</b>	<b>Anonyme Grabstätten</b>		
3.a	Urnengrabstätten	56,00	83,00
3.b	Erdgrabstätten	486,00	636,00

<b>Gärtnerische Herrichtung</b>		€	€
		von	auf
<b>1.</b>	<b>Ausgrabung und Umbettungen</b>		
1.a	Reihengrabstätten für Erdbestattungen	134,00	171,00
1.b	Baumbezogene Urnenreihengräber in Gemeinschaftsanlage	---	---
1.c	Urnenreihengräber im Baumhain (Gemeinschaftsanlage)	---	---
<b>2.</b>	<b>Wahlgrabstätten</b>		
2.a	Kindergräber	75,00	96,00
2.b	Urnenwahlgräber; 4-stellig	60,00	77,00
2.c	Urnengrabstätten in Rasenanlage; 2-stellig	60,00	77,00
2.d	Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlage; 2-stellig	---	---
2.e	Urnenwahlgräber in Kolumbarien-Anlagen (oberirdisch)	---	---
2.f	Urnenwahlgräber in Gemeinschaftsanlagen; 4-stellig	---	---
2.g+i	Wahlgräber im Rasenfeld	134,00	171,00
2.h+j	Wahlgräber mit Bodendecker	387,00	494,00
<b>3.</b>	<b>Anonyme Grabstätten</b>		
3.a	Urnengrabstätten	60,00	77,00
3.b	Erdgrabstätten	394,00	431,00

<b>Grabnutzungsgebühr</b>	€	€
	von	auf
pro m <sup>2</sup>	4,00	4,20

<b>Ausgrabung und Umbettungen</b>	€	€
	von	auf
Ausgrabungen von Särgen und Urnen	100,00	100,00

<b>Benutzung der Friedhofeinrichtungen</b>	€	€
	von	auf
Benutzung der Friedhofeinrichtungen	85,00	92,00
Benutzung der Kapelle	171,00	182,00
Benutzung des Waschraums	85,00	106,00

Sonstige Leistungen		€	€
		von	auf
<b>1.</b>	<b>Grabmalprüfung</b>		
1.1	Liegeplatte, Abdeckplatte für Beetflächen	33,00	55,00
1.2	Prüfung Anträge auf Grabumrandung	33,00	55,00
1.3	Grabmal mit Fundament	82,00	107,00
1.4	Nachschrift	33,00	55,00
<b>2.</b>	<b>Grabmalprüfung inkl. Abräumen Grabmal (nur Reihengräber)</b>		
2.1	Liegeplatte	82,00	118,00
2.3	Grabmal	362,00	387,00
2.4	Einfassung	82,00	118,00
<b>3.</b>	<b>Sonstige Leistungen</b>		
3.1	Kühlraumnutzung	41,00	41,00
3.2	Grabbrief	9,00	9,00
3.3	Prüfung Anträge auf Ausgrabungen (für Sarg und Urne)	62,50	50,00
3.4	Liegeplatte Kindergrab in Gemeinschaftsanlage	400,00	405,00

b)Die 1. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Norderstedt wird in der Fassung der Anlage 2 zur Vorlage B 22/0460/1 beschlossen.

#### Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	8	3	5	2	2	2	2	0
Nein:		1							
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 33 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich angenommen.

#### TOP 15: B 22/0409/1

#### Abfallwirtschaft; hier: Gebührenbedarfsberechnung Abfallwirtschaft für 2023

#### Beschlussvorschlag:

- 1) Die Gebühren für die Leistungen der Abfallwirtschaft in der Stadt Norderstedt werden ab dem 1. Januar 2023 gemäß Anlage 1 zur Beschlussvorlage B 22/0409/1 festgesetzt.
- 2) Die 1. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallwirtschaft in der Stadt Norderstedt wird in der Fassung der Anlage 2 zur Beschlussvorlage B 22/0409/1 beschlossen.
- 3) Die 1. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Annahme von Abfällen auf dem Wertstoffhof Friedrich-Ebert-Straße 76 in Norderstedt (Wertstoffhofgebührensatzung) wird in der Fassung der Anlage 3 zur Beschlussvorlage B 22/0409/1 beschlossen.

Trotz dieser Anhebungen bietet die Stadt Norderstedt weiterhin ein sehr umfangreiches Servicepaket rund um die Abfallsammlung, -verwertung und -beseitigung mit vielen nicht gesondert gebührenpflichtigen Leistungen zu (im Vergleich zu anderen entsorgungspflichtigen Körperschaften) sehr günstigen Gebühren an.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:		8	3			2			
Nein:	9	1		5	2		2	2	0
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 13 Ja-Stimmen und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

**TOP 16: B 22/0282/1  
Kommunaler Wärme- und Kälteplan**

**Beschluss:**

Die Stadt Norderstedt führt eine kommunale Wärme- und Kälteplanung nach § 7 des Energiewende- und Klimaschutzgesetzes Schleswig-Holstein (EWKG) durch. Diese Planung wird gemeinsam von der Stadtverwaltung und den Stadtwerken Norderstedt koordiniert.

Die Beauftragung der benötigten externen Dienstleister und die Beantragung der vom Land angebotenen Konnexitätsmittel sollen die Stadtwerke Norderstedt übernehmen.

Vor Ausschreibung der Leistungen werden der Umweltausschuss und der Stadtwerkeausschuss zum Umfang der Leistungen eingebunden.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2		2	0
Nein:							2		
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 32 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

**TOP 17: B 22/0411  
Änderung der Honorarordnung für die VHS Norderstedt**

**Beschluss:**

Die als Anlage 1 beigefügte Honorarordnung für die VHS Norderstedt wird beschlossen. Sie beinhaltet eine Honorarerhöhung im offenen Bereich um jeweils € 4,00 pro Unterrichtseinheit. Die Honorarordnung tritt zum 01.02.23 in Kraft, gleichzeitig tritt die Honorarordnung für die VHS vom 01.02.21 außer Kraft.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 18: B 22/0426**  
**Wirtschaftsplan 2023 der Stadtwerke Norderstedt**

**Beschluss:**

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 97 der Gemeindeverordnung für Schleswig-Holstein stellt die Stadtvertretung durch Beschluss vom 13.12.2022 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 fest:

1.	Es betragen	EUR	EUR
1.1	im Erfolgsplan		
	die Erlöse	315.660.000	
	die Aufwendungen	309.970.000	
	der Jahresgewinn	5.690.000	
	der Jahresverlust	0	
1.2	im Vermögensplan		
	die Einnahmen	45.370.000	
	die Ausgaben	45.370.000	
2.	Es werden neu festgesetzt		
2.1	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen auf		13.920.000
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf		0
2.3	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf		15.000.000

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 19: B 22/0446**  
**Jahresabschluss 2021**

**Beschluss:**

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2021 wird zur Kenntnis genommen.

Die Stadtvertretung beschließt nach § 92 Abs. 3 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein den Jahresabschluss 2021. Der Jahresüberschuss in Höhe von € 30.180.199,53 wird nach § 26 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) der Ergebnisrücklage zugeführt.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 20: M 22/0440**  
**Spendenannahmen 2021**

Die Liste mit den Spendeneinnahmen für 2021 finden Sie in der Anlage.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 21: B 22/0480**  
**Zustimmung der Einnahmen- und Ausgabenplanung 2023 der Feuerwehr-Kameradschaftskassen**

**Beschluss:**

Der Einnahmen- und Ausgabenplanungen der Feuerwehr-Kameradschaftskassen

1. der Stadtfeuerwehr Norderstedt,
2. der Freiwilligen Feuerwehr Harksheide,
3. der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt,
4. der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte und
5. der Freiwilligen Feuerwehr Friedrichsgabe

wird in der beiliegenden Fassung für das Haushaltsjahr 2023 zugestimmt.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 22: B 22/0422/1**  
**Finanzierung Treuhandvermögen**

**Beschluss:**

Der Neuaufnahme von Krediten bis zu einem Gesamtkreditrahmen für die Treuhandvermögen Nordport, Frederikspark, Strategische Flächensicherung und Ulzburger Straße/Rüsternweg in Höhe von € 77,5 Mio. bis zum 30.12.2029, sowie die hierfür erforderliche Übernahme der Ausfallbürgschaft durch die Stadt Norderstedt wird zugestimmt

Mit dem nächsten Nachtragshaushalt ist die Tilgung des Kredites i.H.v. € 12,5 Mio. im Haushaltsjahr 2022 aufzunehmen. Im kommenden Haushaltsjahr ist die sich aus dem Beschluss ergebene zusätzliche Aufnahme von Krediten mit einem Gesamtvolumen von € 12 Mio. im Haushaltsplan zu berücksichtigen.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 23: B 22/0462/3**  
**2. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023**

**Beschlussvorschlag:**

Die nachfolgende 2. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023 wird beschlossen:

**2. Nachtragshaushaltssatzung  
der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2022/2023**

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom xx.xx.xxxx folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2022/2023 erlassen:

## § 1

Mit dem 2. Nachtragshaushalt werden

im Haushaltsjahr <b>2022</b>				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. im Ergebnisplan der</b>				
Gesamtbetrag der Erträge	28.979.400		384.264.300	413.243.700
Gesamtbetrag der Aufwendungen	20.480.000		374.661.800	395.141.800
Jahresüberschuss	8.499.400		9.602.500	18.101.900
Jahresfehlbetrag	0		0	0

im Haushaltsjahr <b>2022</b>				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>2. im Finanzplan der</b>				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.070.800		367.552.200	384.623.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.967.000		349.820.800	352.787.800
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	5.744.100		17.398.600	23.142.700
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit		8.901.800	68.127.600	59.225.800

im Haushaltsjahr 2023				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. im Ergebnisplan der</b>				
Gesamtbetrag der Erträge	3.276.500		380.958.100	384.234.600
Gesamtbetrag der Aufwendungen	4.145.500		377.715.900	381.861.400
Jahresüberschuss		869.000	3.242.200	2.373.200
Jahresfehlbetrag	0	0	0	0

im Haushaltsjahr 2023				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>2. im Finanzplan der</b>				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.892.400		355.795.800	361.688.200
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.227.800		353.795.000	358.022.800
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	18.239.800		56.285.500	74.525.300
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	27.652.300		80.899.000	108.551.300

## § 2

Es werden mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan festgesetzt:

im Haushaltsjahr 2022

	von bisher	auf
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 EUR	3.757.100 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	75.258.000 EUR	79.446.100 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	40.000.000 EUR	40.000.000 EUR

Im Haushaltsjahr **2023**

	von bisher	auf
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	35.500.000 EUR	53.500.000 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	32.241.900 EUR	52.831.900 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	40.000.000 EUR	40.000.000 EUR

**§ 6**

Bewirtschaftungsregelungen

4. Zweckbindungen gem. 21 GemHVO-Doppik

f.) Die Einzahlungen bei Produktkonto 111030.446130 Schadensersatz MeNo/Tribühne unterliegen der Zweckbindung und dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen beim Produktkonto 111030.544130 Schadensfall MeNo/Tribühne verwendet werden.

7. Die Aufwendungen und dazugehörigen Auszahlungen werden bei den folgenden Produktkonten gem. § 23 Abs. 1 Ziffer 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt:

111030.531819/731819	Zuschüsse an übrige Bereiche Fond Covid 19	
111030.543100/743110	Gutachterkosten	bis zu einer Höhe von 250.000 € für Prüfauftrag Kreisfreiheit
111030.544130/744130	Schadensfall MeNo/Tribühne	
111060.531819/731819	Zuschüsse an übrige Bereiche Härtefallfond Energie	
511100.559902/759902	Sonstige Finanzaufwendungen Erst. Städtebauförderungsmittel	
561000.531800/731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	bis zu einer Höhe von 75.000 €

Herr Muckelberg stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Stadtvertretung beschließt, folgende Mittel in den Nachtragshaushalt einzustellen:

1. 160.000€ für die Beschaffung eines Fahrzeuges (Klimamobil)
2. 136.000€ für die Schaffung zweier Stellen (EG 11) für das Fachpersonal, welches die Beratung über dieses Mobil anbietet.“

Abstimmung über den Änderungsantrag:

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:		9	3			2			0
Nein:	9			5	2		2	2	
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 14 Ja- und 20 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Herr Rapude schlägt vor, 200.000 € an die Meno GmbH im Nachtrag mit aufzunehmen.

Herr Holle schlägt dann vor, einen nichtöffentlichen Teil einzuschieben. Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Frau Roeder berichtet, Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

### **Beschluss:**

Die nachfolgende 2. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023 wird beschlossen:

## **2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2022/2023**

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 13.12.2022 folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2022/2023 erlassen:

### **§ 1**

Mit dem 2. Nachtragshaushalt werden

im Haushaltsjahr <b>2022</b>				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. im Ergebnisplan der</b>				
Gesamtbetrag der Erträge	28.979.400		384.264.300	413.243.700
Gesamtbetrag der Aufwendungen	20.680.000		374.661.800	395.341.800
Jahresüberschuss	8.299.400		9.602.500	17.901.900
Jahresfehlbetrag	0		0	0

im Haushaltsjahr <b>2022</b>				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>2. im Finanzplan der</b>				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.070.800		367.552.200	384.623.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.167.000		349.820.800	352.987.800

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	5.744.100		17.398.600	23.142.700
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit		8.901.800	68.127.600	59.225.800

im Haushaltsjahr 2023				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nummehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. im Ergebnisplan der</b>				
Gesamtbetrag der Erträge	3.276.500		380.958.100	384.234.600
Gesamtbetrag der Aufwendungen	4.145.500		377.715.900	381.861.400
Jahresüberschuss		869.000	3.242.200	2.373.200
Jahresfehlbetrag	0	0	0	0

im Haushaltsjahr 2023				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nummehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>2. im Finanzplan der</b>				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.892.400		355.795.800	361.688.200
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.227.800		353.795.000	358.022.800
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	18.239.800		56.285.500	74.525.300
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	27.652.300		80.899.000	108.551.300

Es werden mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan festgesetzt:

im Haushaltsjahr **2022**

	von bisher	auf
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 EUR	3.757.100 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	75.258.000 EUR	79.446.100 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	40.000.000 EUR	40.000.000 EUR

Im Haushaltsjahr **2023**

	von bisher	auf
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	35.500.000 EUR	53.500.000 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	32.241.900 EUR	52.831.900 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	40.000.000 EUR	40.000.000 EUR

**§ 6**

Bewirtschaftungsregelungen

4. Zweckbindungen gem. 21 GemHVO-Doppik

f.) Die Einzahlungen bei Produktkonto 111030.446130 Schadensersatz MeNo/Tribühne unterliegen der Zweckbindung und dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen beim Produktkonto 111030.544130 Schadensfall MeNo/Tribühne verwendet werden.

7. Die Aufwendungen und dazugehörigen Auszahlungen werden bei den folgenden Produktkonten gem. § 23 Abs. 1 Ziffer 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt:

111030.531819/731819	Zuschüsse an übrige Bereiche Fond Covid 19	
111030.543100/743110	Gutachterkosten	bis zu einer Höhe von 250.000 € für Prüfauftrag Kreisfreiheit
111030.544130/744130	Schadensfall MeNo/Tribühne	
111060.531819/731819	Zuschüsse an übrige Bereiche Härtefallfond Energie	
511100.559902/759902	Sonstige Finanzaufwendungen Erst. Städtebauförderungsmittel	
561000.531800/731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	bis zu einer Höhe von 75.000 €

**Abstimmung einschließlich der o. g. Änderung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9		5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:			3 *						
Befangen:									

\*Protokollberichtigung vom 05.01.2023

Bei 31 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig angenommen.

**TOP 24: B 22/0483/1**

**Bebauungsplan Nr. 334 Norderstedt "zwischen Berliner Allee und der U-Bahnlinie U1",  
Gebiet: Flurstücke 90/75, 90/77, 90/79, 85/24, Flur 15 Gemarkung Garstedt und ein  
Abschnitt Berliner Allee**

**hier: Entscheidung über die Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und Träger  
öffentlicher Belange sowie Satzungsbeschluss**

Herr Muckelberg beantragt Einzelabstimmung über a) und b) des Beschlussvorschlags.

**Beschluss:****a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen folgender Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 3 zur Vorlage) werden

**berücksichtigt**

12

**nicht berücksichtigt**

9.4,

**zur Kenntnis genommen**

1.- 8., 9.1- 9.3, 9.5- 9.10, 10, 11, 13

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage dieser Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen Privater im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB.

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen Privater (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 5 zur Vorlage) werden

**nicht berücksichtigt**

1.2, 1.5, 1.7-1.22

**zur Kenntnis genommen**

1., 1.1, 1.3, 1.4, 1.6

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen Privater wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage der Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

**b) Satzungsbeschluss**

Auf Grund des § 10 BauGB sowie nach § 84 der Landesbauordnung von Schleswig-Holstein wird der Bebauungsplan Nr. 334 Norderstedt "zwischen Berliner Allee und der U-Bahnlinie U1", Gebiet: Flurstücke 90/75, 90/77, 90/79, 85/24, Flur 15 der Gemarkung Garstedt und ein Abschnitt Berliner Allee bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung – (Anlage 7 zur Vorlage) und dem Teil B - Text – (Anlage 8 zur Vorlage) sowie dem Vorhabenplan (in der Anlage 11) in der zuletzt geänderten Fassung vom 11.11.2022, als Satzung beschlossen. Die Begründung in der Fassung vom 11.11.2022 (Anlage 9 zur Vorlage) wird gebilligt. Der Durchführungsvertrag (Anlage 10 zur Vorlage) wird zur Kenntnis genommen.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse [www.norderstedt.de](http://www.norderstedt.de) eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Der Bebauungsplan wurde nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt, daher wurde von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Abstimmung über a):**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**Abstimmung über b):**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9			2	2		2	0
Nein:			3	5			2		
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 24 Ja- und 10 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

**TOP 25: B 22/0486/1****Netzwerkkoordinationsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren-Jugendamt****Beschluss:**

Es wird zum nächsten Stellenplan eine neue Stelle „Netzwerkkoordinationsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren“ mit 30 Wochenstunden, EG S 12 geschaffen. Da diese Stelle aber jetzt schon dringend ausgeschrieben werden muss, wird hilfsweise eine vorhandene Stelle vorübergehend genutzt.

**Abstimmung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	9	9	3	5	2	2	2	2	0
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 34 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 26:****Einwohnerfragestunde Teil 2**

Herr Ingmar Hopp, Hans-Salb-Str. 106, Norderstedt, fragt zum Thema „Maskenpflicht im Rathaus“.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

Frau Roeder beantwortet Herrn Hopps Frage.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.  
Es folgt zunächst eine Sitzungsunterbrechung von 21.10 Uhr bis 21.20 Uhr.